

Studienreise Armenien

Reisetermin: Freitag 11.10. – Sonntag 20.10.2013
Reiseleitung: Dr. Hrair Baghramyan, Eriwan
Reisebegleitung: Diakon Hans Georg Keller



Diakon Hans Georg Keller
Nachbarsweg 124b
45481 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208 – 55563
hans.g.keller@gmx.de

Informationstag mit Dr. Hrair Baghramyan 25.05.2013
in der „Wolfsburg“
der kath. Akademie des Bistums Essen, in Mülheim an der Ruhr
(nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie dazu weitere Informationen)

Vorgesehene Unterkünfte:

Jerevan / Eriwan	Best Western Congress Hotel (zentral gelegen, zwischen Rathaus und Platz der Republik)
Nordarmenien	Hotel Tufenkian Dzoraget (das beste Hotel Nordarmeniens)

Vorgesehenes Reiseprogramm:

1. Tag, Freitag 11.10.2013 Abflug nach Jerevan

Abflug von Düsseldorf über Wien mit Austrian Airlines nach Jerevan.

2. Tag, Samstag 12.10.2013 Berg Aragats, der höchste Berg Armeniens

Ankunft gegen 3.30 Uhr in Jerevan. Begrüßung durch den örtlichen Reiseleiter und Transfer zum Hotel. Frühstück im Hotel.

Am Vormittag Fahrt zur alten Stadt Aschtarak, wo wir eine der ältesten Kreuzkuppelkirchen besuchen, Karmarovar (7.Jh.). Weiterfahrt über die karge Landschaft zur „uneinnehmbaren“ Festung Amberd, am Fuße des höchsten armenischen Berges Aragats (4096 m). Danach Besichtigung des in der Kasach-Schlucht idyllisch gelegenen Klosters Saghomsavank (Psalmekloster). Abendessen bei einer Gastfamilie, in einem Privathaus. Nach dem Abendessen Rückfahrt nach Jerevan.

Übernachtung: Jerevan

3. Tag, Sonntag 13.10.2013 Der armenische Vatikan

Frühstück im Hotel.

Als erste Sehenswürdigkeit des Tages besuchen wir auf der Fahrt nach Edschmiatsin die Ruinen der Palastkirche von Zvarthnots. Dieser Ort ist den himmlischen Heerscharen, den Engeln, geweiht, die dem heiligen Grigor im Traum erschienen sein sollen. Dort, wo in der Vision des heiligen Grigor der „eingeborene Sohn Gottes“ herabgestiegen war und mit einem Schwert auf den kargen Boden des Ararattales in der alten Königstadt Vagharschapat gedeutet hatte, ließ er eine bedeutende Kirche errichten und legte somit den Grundstein für das wichtigste religiöse Zentrum des Landes. Später wurde der Ort in Edschmiatsin umbenannt und zum Sitz des Katholikos erhoben. Neben den Besichtigungen der Kathedrale und der Kirche Hripsime (ein wahres Juwel) besteht auch die Möglichkeit, an einem Gottesdienst teilzunehmen. Am Nachmittag haben wir die Möglichkeit, die so genannte Vernissage (Floh- und Künstlermarkt) im Zentrum von Jerevan zu besuchen.

Abendessen.

Übernachtung: Jerevan

4. Tag, Montag 14.10.2013 Biblischer Berg Ararat

Frühstück im Hotel.

Er wird uns bis zum Ende der Reise begleiten: der alles dominierende Ararat - Schicksalsberg der Armenier. Nach einer Fahrt über Passstraßen, durch Bergdörfer und Weingärten, erhebt sich am Fuß des Berges das Kloster Chor Virap nahe der geschlossenen Grenze zur Türkei. Kein Kloster in Armenien ist derart stark mit der Legende des heiligen Grigor verbunden wie dieses. Und an keinem anderen Ort erscheint der Ararat so zum Greifen nah wie hier. Im Zentrum der Anlage liegt die Muttergotteskirche, als typische Kreuzkuppelkirche gestaltet. Wir sehen aber auch den Kerker des für das Land so wichtigen Heiligen. Wir folgen weiter einem der wichtigsten, vorbildlich erneuerten Haupttransportwege Armeniens. Es öffnen sich die Berge und geben ein breites, fruchtbares Tal mit einem kristallklaren Bächlein frei. Aus dem 12. - 14. Jahrhundert erwartet uns in der

engen Schlucht des Amaghu wohl eines der schönsten armenischen Klöster, Noravankh. Das Kloster, welches durch seine rötliche Fassade bei untergehender Sonne kaum von seiner felsigen Umgebung zu unterscheiden ist, steht besonders im Zeichen Johannes des Täufers. Nach dem Mittagessen fahren wir zurück nach Jerevan .
Abendessen.
Übernachtung: Jerevan.

5. Tag, Dienstag 15.10.2013 Die Geschichte des Landes

Frühstück im Hotel.

Am Morgen besuchen wir nach einer kurzen Stadtrundfahrt das Museum für armenische Geschichte. Im Museum tauchen wir in die Geschichte des Landes ein, deren dunkelster, für das Verständnis dieser Reise so wichtiger Abschnitt anschließend am Genozid - Mahnmal deutlich wird. Bei der Schwalbenfestung, wie der Ort Tsitsernakaberd übersetzt heißt, versammeln sich jährlich am 24. April Tausende von Menschen, um des Völkermordes von 1915 zu gedenken.

Abendessen.

Übernachtung: Jerevan

6. Tag, Mittwoch 16.10.2013 Entlang der Klösterstraße

Frühstück im Hotel.

Im reichsten Waldgebiet Armeniens mit seinen unzugänglichen Dörfern verbergen sich bedeutende Klöster und Bildungsstätten des Mittelalters. Wir folgen der „Klösterstraße“. Das Kloster Sanahin wurde in der ersten Hälfte des 10. Jahrhunderts gegründet. Die dazugehörige Erlöserkirche wurde im Auftrag der Königin Chosrovanusch, der Gattin des „barmherzigen“ Aschot, errichtet. Die harmonische Abstimmung der nacheinander errichteten Gebäude ist eine architektonische Meisterleistung. Beinahe am Ende der Welt, auf einem Hochplateau mit herrlicher Aussicht gelegen, finden wir das Kloster Haghbat aus dem 10. -13. Jh. Mittagessen in der Stadt Alaverdi. Genächtigt wird im Hotel Dzotaget in Nordarmenien.

Abendessen.

Übernachtung: Nordarmenien

7. Tag, Donnerstag 17.10.2013 Das Badeparadies der Armenier

Frühstück im Hotel.

Durch ein Waldgebiet erreichen wir den Luftkurort Dilidschan. Komponisten wie Dimitri Schostakowitsch oder sogar Benjamin Britten, Dichter und andere Persönlichkeiten haben hier auf den Hängen ihre Sommerhäuser erbaut. Circa 25 Kilometer vom Luftkurort entfernt, erreichen wir nach einer Fahrt durch ein Waldgebiet das Kloster Goschawankh, welches durch einen der schönsten Kreuzsteine aus dem 13 Jh. bekannt ist. Durch einen langen Tunnel erreichen wir den Sewansee. Der Sevansee ist das sommerliche Badeparadies der Jerevaner. Er hat eine Länge von 78 und eine Breite von bis zu 56 Kilometern, dies alles in einer Seehöhe von 1900 Metern, ein See, der von 30 Flüssen gespeist wird. Bei einem Spaziergang auf der Halbinsel besuchen wir das Sevankloster mit den zwei zum Kloster gehörenden Kirchen. Nach dem Mittagessen im Fischrestaurant Rückfahrt nach Jerevan. Der Abend steht zur freien Verfügung.

Übernachtung: Jerevan

8. Tag, Freitag 18.10.2013 Handschriftensammlung in Yerevan

Frühstück im Hotel.

Am Morgen besuchen wir die weltberühmte Handschriftensammlung im Matenadaran. Das Museum beeindruckt mit zur Schau gestellten Handschriften, Miniaturen etc. Danach gehen wir zur Kaskade, wo ein Museum für moderne Kunst entstehen soll, mit einer bedeutenden Porzellansammlung. Anschließend besuchen wir das Museum von Martiros Saryan, der als einer der bedeutendsten armenischen Maler gilt. Am späten Nachmittag Freizeit.

Übernachtung: Jerevan

9. Tag, Samstag 19.10.2013 Sonnentempel und Klöster

Frühstück im Hotel.

Wir fahren zu den wohl am meisten besuchten Bauwerken Armeniens, dem Sonnentempel in Garni und dem Höhlenkloster in Geghart. Der Tempel, im Jahre 66 nach Christus als Folgeerscheinung der Auseinandersetzung zwischen Römern und Persern errichtet, musste sich im Jahre 1679 einem Erdbeben geschlagen geben. Er wurde in der Mitte der 60er Jahre des vergangenen Jahrhunderts wieder originalgetreu rekonstruiert. Unsere nächste Station stellt der Klosterkomplex von Geghart, dessen Anlage zum Teil im Fels verborgen ist, dar. Vieles werden wir über die Legenden, Reliquien und die Lanzenspitze des Klosters erfahren. Anschließend Bummel durch die Obst- und Gemüsemarkthalle von Jerevan.

Gemeinsames Abschiedessen.

Übernachtung: Jerevan

10. Tag, Sonntag 20.10.2013 Rückkehr nach Deutschland

Transfer zum Flughafen.

Ca. 04.30 Uhr Flug mit Austrian Airlines von Jerevan über Wien nach Düsseldorf.

Hinweise: Änderungen im Reiseprogramm vorbehalten. Gültiger Reisepass erforderlich, der noch 5 Monate nach der Reise gültig ist, und ein Visum, das Tobit-Reisen beantragt.

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

- Flug nach Jerevan (Eriwan) und zurück
- Flughafensteuern und -gebühren
- alle Busfahrten im modernen, landestypischen Reisebus
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC
- 7 Übernachtungen in Jerevan
- 1 Übernachtung in Nordarmenien
- 8 x Halbpension
- örtliche Reiseleitung: Dr. Hrair Baghramyan
- alle Eintritte
- Trinkgelder Hotels und Bus
- Visumgebühren
- Reisepreissicherungsschein
- Informationstreffen am 25.05. mit Dr. Hrair Baghramyan in der Wolfsburg

Reisepreis € 1.755,00 pro Person im DZ

Einzelzimmerzuschlag: 245,- Euro
Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich/uns verbindlich zur
Reise nach Armenien vom 11. – 20.10.2013 an:

Reiseteilnehmer(in) 1

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

Mobil _____

E-Mail _____

Geb.dat. _____

Reisepassnummer _____

Reiseteilnehmer(in) 2

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

Mobil _____

E-Mail _____

Geb.dat. _____

Reisepassnummer _____

Gewünschte Unterbringung:

Doppelzimmer mit _____

Einzelzimmer

Ort, Datum

Unterschrift

Ich kann / Wir können am Informationstag am 25.05. in der „Wolfsburg“ teilnehmen
(hierzu erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung noch genauere Informationen)

Bitte senden Sie die Anmeldung an:

Diakon Hans Georg Keller

Nachbarsweg 124b

45481 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 0208 – 55563

hans.g.keller@gmx.de

Fax: 0208 - 74090957

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Buchung einer Reiseversicherung

Ich / Wir möchte(n) eine Reiserücktritts-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung abschließen (20% Selbstbehalt). Diese kostet im Doppelzimmer € 57,- und € 65,- im Einzelzimmer.

Ich / Wir möchte(n) eine Reiseversicherung abschließen. Es handelt sich um den „Rundum-Sorglos-Reiseschutz“ der Europäischen Reiseversicherung. Das Paket enthält eine Reiserücktritts-Versicherung (20% Selbstbehalt), eine Reisegepäck-, eine Reiseabbruch- und eine Reisekrankenversicherung. Diese Versicherung kostet: € 89,- im Doppelzimmer und € 99,- im Einzelzimmer.

Hinweis: Bei einem nachträglichen Versicherungsabschluss - bis spätestens 14 Tage nach Erhalt der Buchungsbestätigung möglich - erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 5 €.

Ort, Datum

Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen von Tobit-Reisen: siehe www.tobit-reisen.de

Ein Auszug:

„...“

5. Rücktritt durch den Kunden, Umbuchungen, Ersatzpersonen

5.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der schriftlichen Rücktrittserklärung bei Tobit - Reisen. Die Rücktrittserklärung muss zwingend in Schriftform geschehen. Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück, oder tritt er die Reise nicht an, so kann Tobit - Reisen Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und für seine Aufwendungen verlangen. Tobit - Reisen kann diesen Ersatzanspruch unter Berücksichtigung der nachstehenden Gliederung nach der Nähe des Zeitpunktes des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis pauschalieren:

Bei Flugreisen:

bis 90. Tag vor Reiseantritt	10%
89. bis 42. Tag vor Reiseantritt	20%
41. bis 11. Tag vor Reiseantritt	50%
10. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
Ein Tag vorher bzw. bei Nichtantritt der Reise	100%

Reiseveranstalter:

Tobit - Reisen zwischen Himmel und Erde GmbH

Wiesbadener Str. 1, 65549 Limburg

Geschäftsführer: Andreas Schmitz, Markus Hoffmann; Amtsgericht Limburg

HRB 2016; Firmensitz: Limburg an der Lahn

Tobit-Reisen zwischen Himmel und Erde GmbH

Wiesbadener Str. 1, 65549 Limburg

Tel: 06431 941940, Fax: 06431 941942

info@tobit-reisen.de, www.tobit-reisen.de

Geschäftsführer: A. Schmitz, M. Hoffmann

Amtsgericht Limburg - HRB 2016

Bankverbindung: Konto-Nr. 80 158 807

Bank für Orden und Mission (BLZ 510 917 11)